

Schulbrief

September 2017



Exzellente
Deutsche
Auslandsschule



Deutsche
Schule
Málaga
COLEGIO ALEMÁN

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Freunde der Schule,

herzlich begrüße ich Sie zum Schuljahr 2017/18, das in vieler Hinsicht im Zeichen des Umbaus, Wandels, Übergangs und des Aufbaus und der Erneuerung steht. Gleichzeitig verfügen wir über einen reichen Schatz von Erfahrungen, Traditionen und Erfolgen, die wir bewahren und auf denen wir aufbauen können.



Wie Sie alle bereits gesehen haben, ist Umbau zunächst in einem ganz wörtlichen Sinn zu verstehen. Wie in den Vorjahren hat der Patronatsvorstand nach einer gründlichen Planungsphase im vergangenen Schuljahr umfangreiche Maßnahmen der Renovierung und Modernisierung unserer Schule in Angriff genommen. Seit den Sommerferien 2017 präsentiert die Schule sich „enger zusammengerückt“. Das alte Kindergartengebäude wird von Grund auf renoviert, folglich haben wir unsere Jüngsten, die Kindergartenkinder, aus dem angestammten Gebäude ausquartieren müssen. Um ihnen einen geschützten und abgeschirmten Raum bieten zu können, wurden ihnen die Klassenräume der ersten und zweiten Grundschulklassen sowie auch einige modulare Einheiten als Übergangsherberge zur Verfügung gestellt. Die ersten und zweiten Grundschulklassen haben neue Klassenzimmer im frisch renovierten Lehrerzimmer sowie ebenfalls in zwei modularen Einheiten gefunden. Auch die Lehrer haben beim allgemeinen Stühlerücken und Platztausch solidarisch mitgemacht: Ein großer „Pavillon“ auf dem Parkdeck dient übergangsweise als Lehrerzimmer. Die Solidarität aller an Umbau und Umzug Beteiligten war groß, und wir danken Ihnen ausdrücklich für Ihr Verständnis für manche

Unannehmlichkeiten während der Bauphase. Wir sind zuversichtlich, dass der Zeitplan für die Baumaßnahmen eingehalten werden kann und im zweiten Halbjahr bereits ein Großteil der Kinder neu eingerichtete Klassenzimmer beziehen kann.

Auch in einem umfassenderen Sinn beschreibt das Wort „Umbau“ das neue Schuljahr 2017/18. Mit dem Schuljahreswechsel haben uns sehr viele vertraute Kolleginnen und Kollegen verlassen, eine überdurchschnittlich hohe Zahl neuer Lehrkräfte ist nachgerückt. Dies gilt vor allem für die Oberschule, in der fünf von Deutschland entsandte Lehrkräfte ihren Dienst aufgenommen haben, und zwar Frau Annika Breitenberger (Deutsch, Geschichte), Frau Jeannine Deger-Glaeser (Mathematik, Physik), Herr Christian Pabstmann (Deutsch, Erdkunde, Ethik), Herr Holger Rösler (Mathematik, Physik) und Herr Atis Rombach (Deutsch, Ethik). Ständige Rotation der Auslandsdienstlehrkräfte ist ein bewährtes Grundprinzip an allen deutschen Auslandsschulen. Die neuen Kolleginnen und Kollegen sollen kontinuierlich für „frischen Wind“ sorgen. Mit ihren Erfahrungen und Ideen werden sie eine Bereicherung für unser Schulleben sein, wie auch umgekehrt die Unterrichtstätigkeit an einer Auslandsschule den neuen Kollegen stets neue Horizonte in jeder Hinsicht eröffnet. Als Ortslehrkräfte haben wir in der Oberschule außerdem Frau Luz Rodríguez González (Mathematik, Physik, Chemie) und Herrn Javier Vidal Ayala (Sport) eingestellt. Beide haben sich bei uns in den vergangenen Jahren bereits als Leiter von Arbeitsgemeinschaften bewährt. In der Grundschule begrüßen wir als neue Lehrkraft Frau Nadine Echner, die den Unterricht der Klassen 1 und 2 verstärken wird. Außerdem ist die Freude über zwei Rückkehrer aus Deutschland groß: Frau Sandra Nicosia und Herr Christian Steiger haben sich in Deutschland beurlauben lassen und sind nach drei Jahren wieder an die Schule „mit den besten Aussichten“ zurückgekehrt. Auch im Kindergarten begrüßen wir eine neue Erzieherin, Frau Stella Bosink, die die Gruppe unserer jüngsten Kindergartenkinder übernimmt.

Das Schuljahr 2017/18 wird auch für mich als Schulleiterin ein Übergangsjahr werden. Es ist mein letztes volles Dienstjahr als Schulleiterin, bevor ich mit Ablauf des 30.09.2018 in den Ruhestand eintrete. Herausforderungen wird es bis dahin noch reichlich für mich geben. So werden wir im Schulleitungsteam gemeinsam die Vorbereitungen für das erste Abitur nach neuen Vorgaben treffen, das im Jahr 2019 stattfinden wird, welches als ersten Jahrgang die jetzige Klassenstufe 11 betreffen wird. Von dem für unsere Region zuständigen KMK-Beauftragten, Herrn Ministerialrat Frank, haben wir schon viel ermunterndes Lob für unsere sorgfältige curriculare Arbeit im Vorfeld der neuen Deutschen Internationalen Abiturprüfung bekommen.

Seit dem 1. August 2017 trägt unsere Schule den Namen „Deutsche Schule Málaga“, auch in der spanischen Öffentlichkeit wird die Schule nun unter dem Namen „Colegio Alemán de Málaga“ geführt. Die große positive Resonanz auf allen Seiten über diesen Beschluss der Generalversammlung des Patronats dokumentiert, dass die neue Bezeichnung allenthalben als zukunftsweisender Meilenstein gesehen wird. Expliziten Dank an alle Beteiligten und Verantwortlichen, die sich für die Namensänderung eingesetzt haben, haben sowohl das Auswärtige Amt als auch die Zentralstelle für das Auslandsschulwesen an Vorstand und Schulleitung übermittelt. Mit der neuen Bezeichnung geht die Modernisierung des Schullogos einher, das in kürzester Zeit in den Schulalltag und in alle Beschilderungen Eingang gefunden hat. Das neue Logo soll eine positive Entwicklung in die Zukunft symbolisieren und für Offenheit und Transparenz stehen. Mögen der neue Name der Schule sowie auch das neue Logo sichtbare Zeichen dafür sein, dass die Schule ihren Auftrag, aktiv an der Zukunft eines demokratischen, offenen und toleranten Europa mitzuarbeiten, ernst nimmt und engagiert umsetzt.

Die Bund-Länder-Inspektion 2.0 liegt nun drei Jahre zurück, die BLI 3.0 steht für 2020 an. Zwischen zwei großen Qualitätskontrollen wird Bilanz gezogen: Welche mit den fördernden Stellen vereinbarten Ziele sind erreicht worden? Wo gibt es bis zur nächsten Inspektion noch Handlungsbedarf? Wo steht die Schule? Dieses sind die Fragen, die gemeinsam mit der für unsere Schule zuständigen Regionalbeauftragten, Frau Christiane Drasdo, in der Woche vom 11.–14. September erörtert wurden. Im Rahmen ihres Bilanzbesuchs führte Frau Drasdo

mit allen am Schulleben beteiligten Gremien Gespräche, nahm Einblicke in den Unterricht und konkretisierte das Bild von der schulischen Arbeit, das sie bereits durch die Lektüre der eingereichten Unterlagen gewinnen konnte. Der Bilanzbesuch wurde von allen Seiten als äußerst gewinnbringend für die Fortsetzung der schulischen Arbeit in der „zweiten Halbzeit“ bis zur nächsten Schulinspektion beurteilt. Die Schule erfuh große Wertschätzung für die in den vergangenen Jahren geleistete Arbeit, die Weichen für die Fortsetzung der Arbeit der kommenden Jahre sind gestellt. Unser klares gemeinsames Ziel ist es, das Gütesiegel „Exzellente Deutsche Auslandsschule“ weiterhin stolz und souverän zu verteidigen.

In diesem Sinne wünsche ich euch und Ihnen ein beflügelndes und erfolgreiches Schuljahr 2017/18.

Mit herzlichen Grüßen,



Monika Matthes,
Schulleiterin

Wichtige Termine:

- Mo 25.09.2017: Beginn Nachmittagsunterricht/AG
- Di 03.10.2017: Tag der deutschen Einheit
- Do 12.10.2017: Fiesta Nacional de España
- Fr 13.10.2017: Puente
- Mi 01.11.2017: Allerheiligen
- Fr 10.11.2017:
 - 09:00 Uhr: Bundesjugendspiele OS 5–11 (Ausweichtermin: 17.11.)
 - 09:00 Uhr: Studientag OS 12 (Ausweichtermin: 17.11.)
- So 03.12.2017: Weihnachtsbasar